

Kurz-Protokoll Gemeinderatssitzung vom Montag, 20. April 2026

Traktandum 1: Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Gebäuden, Ergebnisse der Rückfragen

Ende September 2025 ging bei der Gemeinde ein konkretes Angebot der Firma OptimaSolar für die Erstellung von Photovoltaikanlagen sowie die Lieferung von Solarstrom ein. Der Gemeinderat hat dieses Angebot am 24. November 2025 beraten. Dabei ergaben sich verschiedene Unklarheiten. Zur Klärung der offenen Fragen wurde die Projektleiterin Luzia Grüter von OptimaSolar an die Sitzung eingeladen.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Verbrauchszahlen der letzten drei Jahre zu analysieren und der Firma OptimaSolar zur Verfügung zu stellen, damit eine realistischere Berechnungsgrundlage erstellt werden kann. Zusätzlich soll ein Angebot eines Drittanbieters eingeholt werden, um eine Vergleichsbasis zu erhalten und auch eine Variante einer eigenständig realisierten Solaranlage beurteilen zu können.

Traktandum 2: Genehmigung Gemeinderatsprotokoll vom 16. März 2026

Das Protokoll der Gemeinderatssitzung wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 3: Zeichen der Erinnerung (ZEDER), Durchführung einer Veranstaltung

Am 2. April 2027 finden schweizweit Anlässe als «Zeichen der Erinnerung» (ZEDER SO) zur Aufarbeitung der fürsorgerischen Zwangsmassnahmen und Fremdplatzierungen vor 1981 statt, auch im Kanton Solothurn. Im Zentrum steht das Gedenken an das Leid der betroffenen Verding- und Heimkinder. Ziel ist es, diese historische Thematik würdig aufzuarbeiten und das Unrecht nicht zu relativieren, sondern einen verantwortungsvollen Umgang mit der Geschichte zu pflegen. Dabei soll nicht die Schuldfrage im Vordergrund stehen, sondern das gemeinsame Erinnern, der Austausch zwischen den Generationen sowie das Engagement für eine Zukunft, in der vergleichbares Unrecht verhindert wird. Das «Zeichen der Erinnerung» versteht sich zudem als Ausdruck von Mitgefühl, Respekt und Wertschätzung gegenüber den betroffenen Lebensgeschichten. Die Ausgestaltung der lokalen Aktivitäten liegt in der Verantwortung der Gemeinden. Eine Zusammenarbeit mit den Thaler Gemeinden wird bereits geprüft.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, das Geschäft zur Weiterbearbeitung an die Kulturkommission abzugeben.

Traktandum 4: Zusammenarbeit mit dem Migrationsamt, Informationen aus der GPK

An der letzten Gemeinderatssitzung wurde die Zusammenarbeit zwischen der Gemeindeverwaltung und dem Migrationsamt thematisiert. Der Gemeindepräsident brachte die Thematik anschliessend an der Gemeindepräsidentenkonferenz (GPK) ein. Dabei zeigte sich, dass die Situation in anderen Gemeinden vergleichbar ist. Aus diesem Grund wurde in der GPK entschieden, die Amtsvorsteherin des Migrationsamtes zu einer Sitzung im September einzuladen. Der Gemeinderat ist einstimmig der Ansicht, dass bis dahin nicht zugewartet werden soll. Die Gemeindeverwaltung wird daher beauftragt, zeitnah ein Schreiben aufzusetzen, um die bestehenden Probleme frühzeitig anzugehen und die Zusammenarbeit mit dem Migrationsamt zu verbessern.

Traktandum 5: Einführung IKS, Genehmigung der Unterlagen

An der Gemeinderatssitzung vom August 2025 wurde der Gemeinderat erstmals über die Einführung eines internen Kontrollsystems (IKS) informiert. Damals wurde entschieden, das Geschäft auf Ende 2025 zu verschieben. In der Zwischenzeit wurden Unterlagen vergleichbarer Gemeinden eingeholt sowie der voraussichtliche Aufwand analysiert. Im November 2025 wurden zudem die Zuständigkeiten festgelegt und eine Projektgruppe eingesetzt. Anfang April 2026 traf sich die Projektgruppe, um die durch die Verwaltung erarbeitete Risikobewertung zu besprechen.

Der Gemeinderat genehmigt die vorliegenden Unterlagen einstimmig. Daniel Fluri wird für die Dauer von einem Jahr als IKS-Beauftragter bestimmt. Er übernimmt die Verantwortung für die weitere Projektführung und erstellt die Berichterstattung zuhanden des Gemeinderates.

Traktandum 6: Erhöhung Stellenplan Gemeindeverwaltung und Werkhof

Der Gemeindepräsident beantragt anlässlich der Gemeindeversammlung vom Juni 2026 eine Erhöhung des Stellenplans für die Gemeindeverwaltung und den Werkhof.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig, die beantragte Stellenplanerhöhung vorerst nicht zu beschliessen. Vor einer allfälligen Vorlage an die Gemeindeversammlung soll eine umfassende Bedarfsanalyse über sämtliche Abteilungen hinweg durchgeführt werden. Da eine externe Analyse mit erheblichen Kosten verbunden wäre, wird eine interne Arbeitsgruppe eingesetzt, welche diese Aufgabe übernimmt. Die Ergebnisse der Analyse sollen dem Gemeinderat anlässlich einer Sitzung im Herbst vorgelegt werden.

Traktandum 7: Sanierung MZH Kreuzacker, Ersatz der Hallenbeleuchtung, Genehmigung Abschlussrechnung

Die Beleuchtung in der Turnhalle Kreuzacker konnte erfolgreich durch neue LED-Leuchten ersetzt werden. Auch die Notbeleuchtung wurde wieder in Betrieb genommen. Diese verfügt nun

über eine automatische Selbstkontrollfunktion, sodass eine manuelle Kontrolle durch den Hauswart nicht mehr erforderlich ist.

Die Abschlussrechnung und Nettoinvestition von CHF 44'985.15 wird vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

Traktandum 8: Beseitigung von asiatischen Hornissennestern, Zusammenarbeit mit Thaler Gemeinden

Letztes Jahr wurde ein asiatisches Hornissennest gemeldet. Die Gemeinden sind grundsätzlich für die Beseitigung solcher Nester auf ihrem Gemeindegebiet zuständig und tragen im Siedlungsgebiet auch die entsprechenden Kosten. Die Beseitigung verursachte damals Kosten von rund CHF 1'200. Aufgrund der starken Zunahme der Nester wurde im Budget 2026 ein Betrag von CHF 3'600.00 festgelegt.

Bereits damals signalisierte der Bienenverein Thal, dass eine gemeindeübergreifende Zusammenarbeit geprüft werden soll, um die Kosten zu reduzieren. In der Zwischenzeit hat der Naturpark Thal gemeinsam mit dem Bienenverein Thal ein einfaches und kostengünstiges Konzept erarbeitet. Durch diese regionale Zusammenarbeit können die Aufwände reduziert werden.

Der Gemeinderat beschliesst einstimmig die regionale Zusammenarbeit und genehmigt CHF 2'400.00 für die Organisation und Beseitigung der Hornissennester über die neue Regionalstelle Thal.

Traktandum 9: Zweckverband Sozialregion Thal-Gäu, Jahresrechnung 2025

Die Jahresrechnung 2025 schliesst erfreulich ab. Laupersdorf erhält eine Rückerstattung von etwas mehr als CHF 45'000.00.

Der Gemeinderat nimmt die Jahresrechnung 2025 zur Kenntnis.

Traktandum 10: Zweckverband ARA Falkenstein, Oensingen Jahresrechnung 2025

Die Jahresrechnung 2025 schliesst um rund CHF 100'000.00 besser ab als geplant.

Der Gemeinderat nimmt die Jahresrechnung 2025 zur Kenntnis.

Traktandum 11: Pendenzenliste

Die Pendenzenliste wird aktualisiert und nachgetragen.

Traktandum 12: Verschiedenes

- Abordnungen für zwei Generalversammlungen
- Einladungen für die Seniorenfahrt am 11. Juni 2026 wurden anfangs April an alle teilnahmeberechtigten SeniorInnen versendet.

Traktandum 13: Gesuch um Erlass einer Grundgebühr für eine Zweitwohnung

Dieses Traktandum fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

Traktandum 14: Abschreibungen von Gemeindesteuern und Gebühren

Dieses Traktandum fand unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt.

Gemeindeverwaltung, 23. April 2026/cst